



Gioachino Rossini

PESARO

13.-17. August 2017





TEATRO ROSSINI PESARO

14. August 2017

GIOACCHINO ROSSINI **Il viaggio a Reims**

- ossia l'albergo del Giglio d'Oro -

Cantata scenica (Dramma giocoso)
in einem Akt in italienischer Sprache
Libretto von Luigi Balocchi in Anlehnung an
„Corinne, ou l'Italie“ von Madame de Staël
Uraufführung am 19. Juni 1825 für König Karl X.
Uraufführung am 23. Juni 1825 in der Opera Paris

Dirigent: MICHELE SPOTTI

Bühnenbild und Regie: EMILIO SAGI

Kostüme: PEPA OJANGUREN

Orchester: FILARMONICA GIOACCHINO ROSSINI

Interpreten: MITGLIEDER DER ACADEMIA ROSSINIANA

15. August 2017

GIOACCHINO ROSSINI **Torvaldo e Dorliska**

Dramma semiserio in zwei Akten in italienischer Sprache
Libretto von Cesare Sterbini
Uraufführung am 26. Dezember 1815 im Teatro Valle Roma

Regie: MARIO MARTONE – Bühnenbild: SERGIO TRAMONTI

Kostüme: URSULA PATZAK – Produktion von 2006

Dirigent: FRANCESCO LANZILLOTTA

Chorleiter: MIRCA ROSCIANI

Orchester: ORCHESTRA SINFONICA GIOACCHINO ROSSINI
Chor: CORO DEL TEATRO DELLA FORTUNA MEZIO AGOSTINI

Rollen und Interpreten:

Dorliska: SALOME JICIA – Torvaldo: DMITRY KORCHAK

Carlotta: RAFFAELLA LUPINACCI

Ormondo: FILIPPO FONTANA – Giorgio: CARLO LEPORE

Duca d'Ordow: NICOLA ALAIMO –

FAHRTVERLAUF

Sonntag, 13.8.2017 – Um 8:00 Uhr **Busabfahrt** in **München**, Hirtenstraße 20-22 (Hotel Alfa). Wir fahren auf der Autobahn über den Brenner nach Bozen, Trient und Verona. Unterwegs ist Gelegenheit zum Mittagessen. Weiter führt der Weg vorbei an Modena, Bologna (unterwegs Pause), Rimini und Pesaro nach **Fano**, wo wir gegen 18:00 Uhr ankommen werden. Wir wohnen entweder in einer **** Villa oder in ihrer Dependance (Landesklassifizierung). Die Familie Rinalducci hat 1754 diese Villa erworben; seither ist sie im Familienbesitz. - Die schön eingerichteten Zimmer haben alle Direktwahl-Telefon, Sat-TV, WLAN, Minibar, Safe und Klimaanlage; die Badezimmer verfügen über Dusche, WC, Bidet und Fön. Weiter verfügt das Hotel über ein Restaurant (feinste Produkte aus Land und Meer, Brot im alten Holzofen gebacken, regionales Olivenöl sowie Gemüse und Kräuter, die aus dem alten Garten stammen). Der Weinkeller, in Sandstein gegraben, bietet Qualitätsweine. Außerdem befindet sich ein kleines Schwimmbad im Freien. Um 19:00 Uhr findet dann im Hotel das gemeinsame Abendessen statt. Übernachtung.



Montag, 14.8.2017 – Reichhaltiges Frühstücksbuffet. Um 9:00 Uhr fahren wir die kurze Strecke nach Pesaro, wo um 11:00 Uhr im **Teatro Rossini** die Operaufführung „**Il viaggio a Reims**“ von **Gioacchino Rossini** beginnt. Danach haben Sie Gelegenheit zum Mittagessen. Um 15:00 Uhr besichtigen wir das **Geburtshaus** von **Rossini**, das in einer engen geschäftigen Hauptstraße in der Altstadt steht; hier wurde am 29.2.1792 der große Komponist geboren. Im Anschluss können Sie noch etwas privat durch die lebendigen Gassen gehen, bevor wir um 17:30 Uhr zu unserem Hotel zurückfahren. – Gemütlich lassen wir den Abend dort ab 19:00 Uhr bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Übernachtung.

Dienstag, 15.8.2017 (Feiertag) – Reichhaltiges Frühstücksbuffet. Um 9:45 Uhr Fahrt in die Stadt und treffen um 10:00 Uhr eine **private Gästeführung**, die uns die Stadt zeigen wird. Das vorrömische **Fano** hat einen uralten, reizvollen Stadtkern. – Die etruskische Siedlung wurde 207 v. Chr. zur römischen Kolonie. Man errichtete zur Erinnerung an den Sieg über Hasdrubal, den Bruder Hannibals, einen Fortuna-Tempel und gab dem Ort den Namen „Fanum Fortunae“. Aus römischer Zeit stammt noch der Augustusbogen an der Konsularstraße Flaminia. Aus dem Mittelalter, als Fano noch freie Stadt war, hat es die schöne romanische Kathedrale und den herrlichen Palazzo della Ragione bewahrt. Aus der Herrschaftsperiode der Malatesta, die von 1304 bis 1463 dauerte, sind der dem Meer zugewandte Teil der Stadtmauern mit der mächtigen Rocca di Sigismondo über dem Hafen und die Porta Maggiore, das Tor, durch das die Straße nach Rom führt, die Grabmäler und der Palazzo Malatestiana erhalten geblieben. Von der Ära des Kirchenstaates, als Fano im Herzogtum von Urbino wie eine unabhängige Insel lag, zeugen die eleganten Logge di San Michele, die Basilika und der Kreuzgang von San Peterniano, die massige Bastion des Sengallo, die barocke Kirche San Pietro in Valle und zahlreiche Adelspaläste.



Fontana della Fortuna in Fano

Gegen 12:00 Uhr endet die Besichtigung, und Sie haben noch Freizeit bis 13:30 Uhr. – Wir fahren zu unserem Hotel zurück und werden ab 14:00 Uhr ein delikates Spezialitäten-Essen genießen. Danach können Sie sich ausruhen, bis wir um 17:30 Uhr erneut nach Pesaro fahren. Um 20:00 Uhr beginnt im **Teatro Rossini** die Operaufführung „**Torvaldo e Dorliska**“ von **Gioacchino Rossini**. Danach ist die Rückfahrt zu unserem Hotel und Übernachtung.

Mittwoch, 16.8.2017 – Reichhaltiges Frühstücksbuffet. Wegen der gesetzlichen Ruhezeit unseres Chauffeurs können Sie ausschlafen. Um 11:30 Uhr starten wir zu unserem Nachmittagsausflug, der uns nach **Urbino** führen wird. Gegen 12:30 Uhr kommen wir an, und Sie haben Gelegenheit zu einem Mittagsimbiss. Danach beginnt um 14:00 Uhr die **geführte Besichtigung** in der **Galleria Nazionale delle Marche**.

Verschänzt auf einem wuchtigen Hügel zwischen den Flusstälern des Foglia und des Metauro, im Westen durch den Apennin geschützt, ist Urbino noch heute die Stadt des Federico von Montefeltro, eines aufgeklärten Fürsten des 15. Jahrhunderts, der mit seinen genialen politischen und kulturellen Initiativen ein unbedeutendes und herbes Land zu einem besonderen Zentrum der Kultur machte. Im ehemals römischen Munizipium Urvinum Metaurensis träumte er von einem rational geordneten Staat und ließ ein herrliches Architekturwerk entstehen, das das Wesen dieser neuen humanistischen Weltanschauung ausdrücken sollte – keine eben nur auf Verteidigung und Angriff eingestellte finstere Burg, sondern einen dem Zugang für Menschen und dem Austausch der Ideen offenen Palast, „eine Idealstadt der Renaissance“.



Ansicht von Urbino

Seit 1812 beherbergt der Palast die Galleria Nazionale delle Marche, die eine Reihe von Meisterwerken aus allen Epochen besitzt. Besonders hervorzuheben sind neben dem „Bildnis einer Edelfrau“ von Raffael einige Werke, die jenen Renaissancegeist widerspiegeln, der in den Sälen des Palastes und besonders im „Studiolo“ dieses Herzogs noch spürbar ist: die „Geißelung“ und die „Madonna von Senigallia“ von Piero della Francesca, das „Hostienwunder“ von Paolo Uccello und Gemälde von Luca Signorelli, Tizian, Pedro de Berruguete und Justus von Gent.

Der Ostteil des Palastes fügt sich mit der unverwechselbaren flügelartigen Fassade in die umliegende Natur und das ganze Architekturgefüge Urbinos ein, das sich an den Seiten ausbreitet: vom Dom zum nahe gelegenen Oratorio della Grotta; vom Kloster Santa Chiara zur spiralförmigen Rampe, die zu Fundamenten des Herzogpalastes führt; vom monumentalen Mausoleum der Herzöge, von Bramante geplant, das unmittelbar vor den Mauern liegt, zu den **Oratorien von San Giovanni** (mit einem wunderschönen Freskenzyklus der Brüder Lorenzo und Jacopo Salimbeni) und San Giuseppe (mit einer interessanten Stuckkrippe des 16. Jhs.) sowie zum Glockenturm des 15. Jhs. von San Francesco, in dessen Nähe das **Geburtshaus Raffaels** steht (Besichtigung von außen).

Am späten Nachmittag fahren wir dann zu unserem Hotel zurück und genießen bei einem gemeinsamen Abendessen um 19:00 Uhr den Rest des Tages. Übernachtung.

Donnerstag, 17.8.2017 – Reichhaltiges Frühstücksbuffet. Um 8:00 Uhr verlassen wir unser Hotel und beginnen anschließend die Rückreise. Unterwegs haben Sie Gelegenheit zum Mittagessen sowie eine weitere Pause. Die Rückkunft in **München** ist für 20:15 Uhr vorgesehen.

LEISTUNGEN: Fahrt im „RJB“ 5-Sterne Deluxe-Fernreisebus (Theaterbestuhlung und individuelle Audioanlage), 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, 3 Abendessen und 1 Spezialitäten-Mittagessen im Hotel, 2 Eintrittskarten der teuersten Kategorie für die musikalischen Aufführungen (im Werte von € 209,-), alle genannten Transfers und Besichtigungen inklusive sämtlicher Eintrittsgelder, Kofferservice und Insolvenzversicherung; teilweise örtliche deutschsprechende Fremdenführung und Reiseleitung Rainer J. Beck.

REISEPREISE: € 1.394,- pro Person im Doppelzimmer € 1.614,- im Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
€ 1.454,- pro Person im Komfort-Doppelzimmer – Einzelzuschlag auf Anfrage
€ 1.534,- pro Person im Deluxe-Doppelzimmer – Einzelzuschlag auf Anfrage

Mindestteilnahme 18 Gäste. – Auf evtl. Spielplan- und Besetzungsänderungen habe ich keinen Einfluss. – Änderungen der Fahrtroute und der Zeiten bleiben dem Veranstalter vorbehalten. – Es gelten die Allgemeinen Reise- und Geschäftsbedingungen des Veranstalters Internationale Theater- und Musikreisen Rainer J. Beck München
Druck: 10.4.2017.

INTERNATIONALE THEATER- UND MUSIKREISEN RAINER J. BECK

D-80686 München – Hansastraße 17 – Telefonzentrale 089-574034 – Fax 089-574037

E-Mail: info@musikreisen-beck.de – www.musikreisen-beck.de